Anmeldung

bitte in Blockschrift ausfüllen

Kurs Nr. | von | bis

Name der Veranstaltung

Vor- und Zuname

Straße

PLZ | Wohnort

Telefon | E-Mail

☐ Ich wünsche ein Einzelzimmer ☐ ein Doppelzimmer
☐ Ich benötige keine Übernachtung
☐ Ich wünsche fleischloses Essen
☐ Ich beantrage Ermäßigung der Kursgebühr (Nachweis)

Mit der Unterschrift erkenne ich die Geschäftsbedingungen an.

Datum | Unterschrift

Einzugsermächtigung / SEPA-Lastschrift-Mandat
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE93ZZZ00000225372
Die Mandatsreferenznummer wird Ihnen später mitgeteilt.
Ich ermächtige das Bildungszentrum Kardinal-Döpfner-Haus, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Bildungszentrum Kardinal-Döpfner-Haus auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber (falls von der Anmeldung abweichend)

Kreditinstitut (Name und **BIC**)

IBAN
D E

Datum, Ort | Unterschrift

Donnerstag, 2. Juni 2016, 19:00-21:00 Uhr
Regionalität und Fairer Handel

Vortrag und Diskussion

Die Welt, entwickelt sich ein zwei gegensätzliche Richtungen. Einerseits werben Regierungen und Großindustrie für die Globalisierung und Verfestigung der Macht der Konzerne, während sich andererseits Menschen weltweit mit einer Forderung nach Re-Regulierung von Handel und Finanzen dieser Politik widersetzen. Im Gegensatz zu den alten Machtinstitutionen sind sie dabei, eine neue, andere Zukunft zu schmieden.
Vortrag: Kirstin Wolf, Eine Welt Netzwerke Bayern
Matthias Maino, Freisinger Land

Samstag, 4. Juni 2016, 9:30 – 12:00 Uhr
Workshop zu Regionalität und Fairem Handel

Die Entscheidung für oder gegen das eine oder das andere Produkt hat Auswirkungen, die weit über den Einkaufspreis hinausgehen, auf unsere gesamte Wirtschaft und auch auf die nationalen und internationalen Handelsstrukturen. Mit unserem Einkauf können wir zu Veränderungen beitragen, den regionalen Einkauf stärken und den fairen Handel fördern. Zwei Seiten derselben Medaille, die heißt: gute Lebensbedingungen für alle Menschen.
Leitung: Matthias Meino (Freisinger Land) und Rainer Forster (KAB-Diözesansekretär).

Donnerstag, 16. Juni 2016, 19:00 – 21:00 Uhr
Die Perfekte Kreislaufwirtschaft (Cradle to Cradle)

Vortrag und Diskussion

Umweltschutz kann nur funktionieren, wenn Produkte und Prozesse vom Anfang her gedacht und im Hinblick auf ihre gesamte Nutzungsdauer entwickelt werden. Vorbild für Cradle to Cradle ist die Natur.
Die Materialströme unserer Märkte sollen ein geschlossenes Kreislaufsystem sein, in dem kein Müll anfällt.
Wirtschaften mit Cradle to Cradle wird vorgestellt von
Dr. Sonja Eser

Samstag, 18. Juni 2016, 9:30 – 12:00 Uhr
Workshop zu Kreislaufwirtschaft mit Cradle to Cradle:

Traditionell denkt der Mensch von der Wiege bis zur Bahre - also „Cradle to Grave“ und so wirtschaften wir auch (noch). Dr. Sonja Eser stellt vor, welche Produkte bereits nach diesem Prinzip produziert werden können.
Wir diskutieren die Alternativen.
Leitung: **Dr. Sonja Eser**

Allgemeine Informationen:
Kursleitung: Rainer Forster, KAB
Kathrin Steger-Bordon, Kardinal-Döpfner-Haus
Die Teilnahme ist kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich.
Für die Workshops wird eine Verpflegungspauschale von 2€ erhoben.

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des:

BMZ Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Bildungszentrum
der Erzdiözese München und Freising
Kardinal-Döpfner-Haus
Frau Hildegard Mair (Kursanmeldung)
Domberg 27
85354 Freising
Telefon 08161/181-0
Telefon 08161/181-2177 (Fr. Mair)
Telefax 08161/181-2850
info@bildungszentrum-freising.de
www.bildungszentrum-freising.de

Bildungszentrum
Kardinal-Döpfner-Haus

Impressum: Stiftung Bildungszentrum der Erzdiözese München und Freising, – Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts –, vertreten durch den Direktor Msgr. Rainer Boeck | Bild: KDH

Freising im Wandel

wie Wir jetzt unsere Zukunft gestalten

In Kooperation mit der Kath. Arbeinehmer-Bewegung e.V. und dem Diözesanrat der Katholiken München und Freising

Februar bis Juni 2016

KAB Katholische Arbeitnehmer-Bewegung

Diözesanrat München und Freising

Sinn und Religion
Persönlichkeitsbildung
Ethik und Politik
Kunst und Kultur

Bildungszentrum
Kardinal-Döpfner-Haus

Freitag, 26. Februar 2016, 19:00-21:00 Uhr

Ausbeutung überwinden – Menschlichkeit wiedergewinnen!

Impulse von Papst Franziskus für eine lebensdienliche Gestaltung der Zukunft

Vortrag mit Diskussion

Die beiden letzten Lehrschreiben von Papst Franziskus durchzieht die Kritik an den zerstörerischen Seiten des derzeitigen Wirtschaftssystems, das auf möglichst hohe Profite als oberste Maxime ausgerichtet ist und schleichend zu einem globalen System der Ausbeutung von Natur und Mensch führt. Warum die Lehrschriften so revolutionär sind und was wir davon umsetzen können, erläutert

Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach (Ökonom und Sozialethiker).

Samstag, 27. Februar 2016, 9:30 – 12:00 Uhr

Workshop zum Lehrschreiben Laudato Si

Anhand von Texten aus dem Schreiben werden wir uns mit der grundlegenden Kritik an unserem Wirtschaftssystem befassen und auch mit den Impulsen von Papst Franziskus zu einer ökologischen und sozialen Neuausrichtung unserer Wirtschaft und unseres gesamten Lebensstils. Eine Besonderheit dieses Schreibens liegt in der Zusammenschau von Umweltzerstörung, Wirtschaftssystem, soziale Ungerechtigkeiten und den zu Grunde liegenden Haltungen, Werten und spirituellen Grundüberzeugungen.

Leitung: Irmgard Fischer, Dipl. Theologin und Betriebsseelsorgerin

Donnerstag, 3. März 2016 von 19:00-21:00 Uhr

Gemeinwohlökonomie

Vortrag mit Diskussion

Unternehmen, die faire Löhne zahlen und nachhaltig produzieren, müssen ihre Produkte teurer verkaufen und haben echte Konkurrenznachteile. Zwar können sie auf kritische Verbraucher setzen, die ihre Waren kaufen, auch wenn sie teurer sind. Solche engagierten Verbraucher sind jedoch in der Minderheit. Die Gemeinwohlökonomie stärkt Öko-Sozial Pioniere.

Vortrag: Nicole Weis (Unternehmensberaterin)

Samstag, 5. März 2016 9:30-12:00 Uhr

Workshop zur Gemeinwohlökonomie

Der Kapitalismus hält keines seiner zentralen Versprechen. Individuelle Freiheit und persönliches Glück, rücken für den Großteil der Menschen in weite Ferne.
Die derzeit dominierenden Kernwerte - Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Gewinn - stehen im Widerspruch zu den fundamentalen Werten der Demokratie: Freiheit, Menschenwürde und Gerechtigkeit.
Welche Werte aber wollen wir? In der Wirtschaft sollen dieselben humanen Werte gelten wie in zwischenmenschlichen Beziehungen.

Leitung: Nicole Weis

Freitag, 8. April 2016, 19:00-21:00 Uhr

Regionalgeld

Vortrag und Diskussion

Weltweit haben Millionen Menschen bereits bewiesen, wie gut geschlossene Geld-Kreisläufe und umlaufgesicherte, selbst erschaffene
Währungen funktionieren. Diese einfache Lösung gibt den Menschen die Kontrolle über das Geld wieder zurück.
Auch Freising hat seit November 2014 mit dem „Bärling“ ein eigenes Regionalgeld

Vortrag: Erhard Schönegge (Mitinitiator des Freisinger Bärlings)

Samstag, 9. April 2016, 9:30 – 12:00 Uhr

Workshop zum Regionalgeld:

Das Ziel von Regionalgeld ist es, die regionale Wirtschaft zu fördern und zu stabilisieren. Durch den kleinen Raum, in dem das Regionalgeld verwendet wird, bleibt die Kaufkraft für damit getätigte Geschäfte in der Region.

Leitung: Erhard Schönegge

Anmeldung

Bildungszentrum
Kardinal-Döpfner-Haus

Bildungszentrum
Kardinal-Döpfner-Haus e.V.
Hildegard Mair
Domberg 27
85354 Freising